

Niederschrift

**über die 2. Sitzung des Bildungs-, Generationen- und Sozialausschusses
am Dienstag, 04.11.2014, 18:00 Uhr
Hauptstraße 24, 48346 Ostbevern**

Anwesend:

Ausschussmitglieder	
Behnen, Andreas	
Beiers, Anja	
Brandt, Martha	Vertretung für Frau Sigrid Gabriel
Breuer, Mathilde	Vertretung für Frau Viktoria Füssel
D'Alò, Michele	
Dilling, Karin	
Everwin, Bernhard	
Günther, Michel	TOP 3 (Verpflichtung)
Korthorst, Anne	
Krieger, Claudia	
Läkamp, Karin	
Lamour, Martina	
Leifker, Kai	
Löckener, August	
Ludwig, Willy	
Niedermeier, Claudia	
Rottmann, Hermann	bis TOP 11
Salimi-Teherani, Lena	
Schepers, Andreas	
Spiekermann-Coppenrath, Heinz	
Steinkat, Susanne	
Zumhasch, Heinz-Josef	

von der Verwaltung
Annen, Wolfgang Stegemann, Hubertus Welp, Monika

Gäste
Daniel Bögge, Kreis Warendorf, Amt für Kinder, Jugendliche und Familien Katharina Geiken, Kreis Warendorf, Amt für Kinder, Jugendliche und Familien Tobias vom Endt, Kreis Warendorf, Amt für Kinder, Jugendliche und Familien

Es fehlen entschuldigt:

Ausschussmitglieder
Füssel, Viktoria Gabriel, Sigrid Mombauer, Michael

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr
Ende der Sitzung: 19:55 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Herr Schepers eröffnet die Sitzung, begrüßt die Ausschussmitglieder und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Bestimmung des Schriftführers

Frau Welp wird zur Schriftführerin dieser Sitzung bestimmt.

3. Verpflichtung von Ausschussmitgliedern

Herr Schepers verpflichtet *Kai Leifker* als Schülersprecher des Collegium Johanneum sowie *Lena Salimi-Teherani* und *Michel Günther* als Schülersprecher der Josef-Annegarn-Schule zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben.

4. Feststellung der Befangenheit

Befangenheit wird nicht festgestellt.

5. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

6. Bericht des Bürgermeisters

1. Errichtung einer Städt. Gesamtschule in Münster

Die Stadt Münster plant voraussichtlich zum Schuljahr 2016/2017 die Errichtung einer zweiten städt. Gesamtschule und bittet die umliegenden Städte und Gemeinden gemäß § 80 Abs. 2 des Schulgesetzes NRW um Stellungnahme. Da eine weitere Gesamtschule in Münster, auch wenn sie im östlichen Stadtbereich angesiedelt werden soll, keine signifikanten Änderungen des Schulwahlverhaltens der Eltern für die Schüler aus Ostbevern mit sich bringen wird, hat die Verwaltung nach Abstimmung mit der Schulleitung der Josef-Annegarn-Schule keine Einwände gegen die beabsichtigte Errichtung einer weiteren Gesamtschule in Münster erhoben.

2. Forum der Ambrosius Grundschule

Das von der Gemeinde vorgelegte Brandschutzkonzept muss noch in einigen Punkten angepasst werden. Eine Baugenehmigung für den Umbau des Forums ist für Ende dieses Jahres in Aussicht gestellt, so dass dann in Abstimmung mit der Schule mit den Bauarbeiten begonnen werden kann.

3. Ausschreibung der Konrektorenstelle an der Franz-von-Assisi-Schule

Die Bezirksregierung Münster hat die seit langer Zeit vakante Konrektorenstelle an der Franz-von-Assisi-Grundschule im Ausschreibungsportal des Ministeriums für Schule und Weiterbildung NRW ausgeschrieben. Die Bewerbungsfrist endet am 6. Dezember 2014.

4. Schülerquerung Lienener Damm / Einmündung Buchenstraße

Das Straßenverkehrsamt Warendorf hat bekanntlich den Antrag auf Einrichtung eines Fußgängerüberweges an der genannten Stelle abgelehnt. In einer Besprechung mit den Schulleitungen hat die Verwaltung Ende September 2014 die Einrichtung einer Verkehrshelferstelle, also eines Lotsendienstes thematisiert. Es findet kurzfristig ein Gespräch mit den Schulleitungen der beiden Grundschulen sowie Eltern statt.

5. Unterbringung von Asylbegehrenden

Für die Unterbringung von Asylbegehrenden stehen im Asylbewerberwohnheim an der Wischhausstraße 10 Wohnungen mit insgesamt 30 Zimmern zur Verfügung. Um insbesondere Familien angemessen unterbringen zu können, hat die Gemeinde Ostbevern inzwischen vier zusätzliche Wohnungen in der Ortslage angemietet. Auch das Obdachlosenwohnheim Dorfbauerschaft 37 a wird für die Unterbringung einzelner Personen herangezogen. Somit ergibt sich derzeit folgende Belegung:

- Im Asylbewerberwohnheim Wischhausstraße 5 sind 35 Personen aus 17 Nationen untergebracht.
- In vier von der Gemeinde Ostbevern angemieteten Wohnungen konnten vier Familien mit insgesamt 15 Personen einziehen. Die Bewohner stammen aus drei Nationen.
- Im Obdachlosenwohnheim Dorfbauerschaft 37 a wurden insgesamt 5 Personen aus 3 Nationen untergebracht.

Für diese Woche ist die Ankunft von 4 weiteren Personen angekündigt.

Bezüglich der Neuerrichtung einer Unterkunft für Asylbegehrende sind Gespräche mit potenziellen Investoren geführt worden. Angebote werden Mitte November vorliegen, so dass in der nächsten Sitzung des BGSA Ergebnisse vorgestellt werden können.

6. Sportplatz Brock

Die Masten für die neue Trainingsfeldbeleuchtung wurden am Montag gestellt. Im Laufe dieser Woche sollen die Elektroarbeiten erfolgen und die alten Masten sollen abgebaut werden, so dass pünktlich zur dunklen Jahreszeit eine Verbesserung der Platzausleuchtung gewährleistet ist.

7. Kampagne „Nur Armleuchter fahren ohne Licht“

Der Kreis Warendorf führt gemeinsam mit der Arbeitsgemeinschaft „Fußgänger- und fahrradfreundliche Stadt NRW (AGFS NRW) am 18.11.2014 für die fünften Schuljahrgänge des Collegium Johanneum einen Kampagnentag zum Thema „Nur Armleuchter fahren ohne Licht“ durch.

Möglich geworden ist die Zusammenarbeit durch einen Kontakt zwischen einem Kollegen der Polizei und einem Lehrer des Collegiums.

Der Kampagnentag enthält 4 Module in dem u. a. für die Schüler eine abendliche Straßenszene simuliert wird, sie einen Fahrradcheck erhalten, im Rahmen eines Reparaturkurses Tipps und Tricks zur Selbsthilfe erlernen und für die Bedeutung von reflektierenden Materialien, z. B. am Fahrrad oder an der Kleidung sensibilisiert werden.

7. Berichte aus den Gremien

Herr Annen berichtet von der Sitzung des Stiftungsausschusses Ostbevern der Kultur-stiftung der Sparkasse Warendorf am 27. Oktober 2014.

Im Nachgang zur Kommunalwahl hat die Gemeinde Ostbevern neben den Mitgliedern Kraft Amtes (Bürgermeister) weitere 4 Mitglieder (Claudia Niedermeier, Dr. Susanne Lehnert, Willy Ludwig und Andreas Schepers) bestimmt. Die formale Personenwahl durch den Sparkassen-Verwaltungsrat ist im September erfolgt.

Vor dem Hintergrund deutlich gesunkener Zinserträge erfolgt seit Mitte 2014 die Anlage des Stiftungskapitals in einem konservativ ausgerichteten Spezialfonds des Anbieters Helaba Invest. Dieses neue Konzept ist mit der Bezirksregierung als Aufsichtsbehörde besprochen. Die erste Ausschüttung wird im 1. Quartal 2015 erfolgen.

Dem Stiftungsausschuss Ostbevern standen im Jahr 2014 Mittel in Höhe von rd. 20.000 € zur Verfügung, die mit Projekten in Höhe von insgesamt 11.500 € unterlegt waren. Die Projekte – Ausstellungen in der Keimzelle Kunst, Aufstellung einer Stele mit Beversagen und die Ausschilderung der bereits vorhandenen Skulpturen – wurden in 2014 nicht vollständig realisiert. Die Förderungen wurden deshalb in das Jahr 2015 übertragen. Außerdem ist für das Jahr 2015 der Ankauf einer neuen Skulptur für den an der Bever verlaufenden Wanderweg vorgesehen. Dafür hat der Stiftungsausschuss einen Betrag von 10.000 € zur Verfügung gestellt.

Die Kulturstiftung der Sparkasse Warendorf strebt die Erweiterung des Stiftungszweckes an. So sollen neben den bisherigen Zwecken Kunst und Kultur sowie Heimatpflege und –kunde folgende Förderzwecke möglich sein: Förderung von Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung, Völkerverständigung, Jugend- und Altenhilfe, Sport (insbes. Jugend- und Breitensport), Wohlfahrtspflege, Umwelt-, Landschafts- und Denkmalschutz sowie öffentliches Gesundheitswesen.

Die Entscheidung über die Zweckerweiterung soll im Rahmen der nächsten Kuratoriumssitzung im November getroffen werden.

8. Rechtsverordnung über die Bildung von Schuleinzugsbereichen für die Grundschulen in der Gemeinde Ostbevern

Vorlage: 2014/152

Nach Erläuterung und Beantwortung von Einzelfragen wird folgender Empfehlungsbeschluss gefasst:

Der Rat der Gemeinde Ostbevern beschließt die als Anlage 1 beigefügte Rechtsverordnung über die Bildung von Schuleinzugsbereichen für die Grundschulen in der Gemeinde Ostbevern.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

9. Ort des Gemeinsamen Lernens sowie Schwerpunktschule
Vorlage: 2014/154

Nach Erörterung und Beantwortung von Einzelfragen beantragt *Herr Zumhasch* die Streichung des Wortes „zurzeit“ im 2. Absatz des Beschlussvorschlags.

Daraufhin wird folgender Beschluss gefasst:

Der Einrichtung des Gemeinsamen Lernens an der Ambrosius-Grundschule, der Franz-von-Assisi-Grundschule und der Josef-Annegarn-Schule wird zugestimmt.

Die Gemeinde Ostbevern beabsichtigt nicht, die gemeindlichen Schulen als Schwerpunktschulen einzurichten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

10. Sachstandsbericht zum Projekt "Aufsuchende Jugendarbeit"
Vorlage: 2014/156

Herr vom Endt gibt einen Bericht zum Projekt „Aufsuchende Jugendarbeit“ und beantwortet ebenso wie *Herr Bögge* Fragen von Ratsmitgliedern.

Sodann wird der Sachstandsbericht zur Kenntnis genommen.

11. Kinder- und Jugendwerk Ostbevern e. V.
- Festlegung des Abstimmungsverhaltens der Vertreter der Gemeinde Ostbevern in der Mitgliederversammlung
Vorlage: 2014/155

Nach Erörterung und Beantwortung von Einzelfragen beantragt *Herr Löckener* den Zusatz „unter Vorbehalt, dass der gemeindliche Haushalt dieses zulässt“ in den Beschluss mit aufzunehmen.

Daraufhin wird folgender Beschluss gefasst:

Die Vertreter der Gemeinde Ostbevern im Kinder- und Jugendwerk Ostbevern e. V. werden ermächtigt, dem Haushaltsplan des Kinder- und Jugendwerkes für das Jahr 2015 mit einem Zuschussbetrag der Gemeinde Ostbevern in Höhe von 184.300 € (Anlage 2) für den Bereich „Kinder- und Jugendcafe“ und von 32.000 € (Anlage 3) für den Bereich der „Nachmittagsbetreuung an der Josef-Annegarn-Schule“ zuzustimmen, unter Vorbehalt, dass der gemeindliche Haushalt dieses zulässt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

12. Musikschule Beckum-Warendorf e. V.
- Festlegung des Abstimmungsverhaltens der Vertreter der Gemeinde Ostbevern in der Mitgliederversammlung
Vorlage: 2014/172

Herr Stegemann stellt die Ergebnisse der Sitzung des Vorstands der Musikschule vor (Anlage 4).

Nach Erörterung und Beantwortung von Einzelfragen wird folgender Beschluss gefasst:

Die von der Gemeinde Ostbevern in die Mitgliederversammlung entsandten Vertreter werden ermächtigt, in der Sitzung am 26.11.2014 dem Entwurf der Haushaltssatzung der Musikschule Beckum-Warendorf e. V. für das Jahr 2015 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

13. Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung

Frau Krieger merkt an, dass Eltern ihre Kinder morgens auf dem Schulweg mit Taschenlampen auf der Buchenstraße begleiten, da die Straße schlecht beleuchtet ist. *Herr Annen* sagt eine Überprüfung und Berichterstattung in der nächsten Sitzung des Bildungs-, Generationen- und Sozialausschusses zu.

Herr Löckener fragt, ob auch die Schulen bereit sind, aufgrund des vermeintlichen Defizites im Haushalt 2015 einen Einsparungsbeitrag zu leisten. *Herr Behnen* sowie *Herr Stegemann* erläutern, dass mit den Schulleitungen Gespräche zur Haushaltskonsultierung geführt wurden.

Herr Zumhasch erkundigt sich nach dem Ergebnis des Besuchs beim Regierungspräsidenten Münster zur Thematik Sekundarschule. *Herr Annen* berichtet, dass die Verwaltung gemeinsam mit der Schulleitung bei der Schulaufsicht ein Erörterungsgespräch geführt hat. Für eine vor dem Jahr 2020 durchzuführende Umwandlung der Verbundschule in eine Sekundarschule sind umfangreiche Unterlagen zu erarbeiten. Die Verwaltung wird die Eltern, das Lehrerkollegium und den Rat in die Planung und Entscheidung frühzeitig und umfassend einbeziehen.

Andreas Schepers
Ausschussvorsitzender

Monika Welp
Schriftführerin

gesehen:

Wolfgang Annen
Bürgermeister

Anlagen

- 1 Rechtsverordnung über die Bildung von Schuleinzugsbereichen für die Grundschulen in der Gemeinde Ostbevern
- 2 Haushaltsentwurf Kinder- und Jugendcafé 2015
- 3 Haushaltsentwurf Nachmittagsbetreuung der Josef-Annegarn-Schule 2015
- 4 Präsentation Musikschule